

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 25
Donnerstag,
22. Juni 2006

Bewertungskommission besichtigt Ortsteil Au



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergemeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Im Rahmen des Bezirksentscheides des Landeswettbewerbs »Unser Dorf hat Zukunft - unser Dorf soll schöner werden« besichtigt am morgigen Freitag die Bewertungskommission den Ortsteil Au.

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 28

Besichtigung des Ortsteils Au im Rahmen des Bezirksentscheids im Ortsverschönerungswettbewerb

Im Rahmen des 22. Landeswettbewerbs unter dem neuen Slogan »Unser Dorf hat Zukunft - unser Dorf soll schöner werden« 2005 bis 2007 hat sich der Ortsteil Au auf Kreisebene für den Bezirksentscheid qualifiziert.

Am Freitag, 23. Juni, ist es nunmehr so weit. Nachdem in den letzten Wochen in allen Bereichen Vorbereitungsarbeiten getätigt wurden, wird die Bewertungskommission gegen 11.15 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Au erwartet. Dort wird sich die Bewertungskommission nach der Begrüßung zunächst ein Bild über die Infrastruktur und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde sowie über Planungen und Vorhaben im Allgemeinen machen. Auch werden Themen wie das soziale und kulturelle Leben und das ehrenamtliche Engagement eine bedeutende Rolle spielen. Nicht nur die unzähligen ehrenamtlichen Stunden der Feuerwehrangehörigen beim Bau des neuen Gerätehauses sondern auch die sonstigen Aktivitäten der Vereine oder Einzelner sei es bei den Wanderwegen und Schutz-

hütten, bei den Mountainbike-Routen, an der Grillstelle, in der Landschaftspflege oder bei Maler- und sonstigen Verschönerungsarbeiten sollen dabei erläutert werden.

Zu Fuß wird man dann die Kommission in die schönsten Winkel des Ortsteils Au führen. Zunächst geht es über die Alte Kreisstraße zur Auer Grotte, deren Umfeld vor wenigen Wochen erst frisch restauriert wurde. Durch den historischen Ortskern von Au, vorbei an vielen denkmalgeschützten Gebäuden und am Dorfplatz wird an einzelnen Beispielen die Dorfentwicklung und -gestaltung und die positiven Auswirkungen von Fördermitteln auf die Bausubstanz und das Wohnumfeld erläutert. Erst durch entsprechende Förderung konnte der Dorfplatz entstehen und damit ein pulsierendes Leben mit vielfältigen Aktivitäten im Dorfzentrum ermöglicht werden. Viele Wohngebäude haben durch Veränderungen des Wohnumfeldes eine positive Aufwertung erfahren. Über die Rathausstraße, an welcher der örtliche Obst- und

Gartenbauverein vor wenigen Tagen eine Anlage neu gestaltet hat, führt die Besichtigungsrouten weiter zur Auer Kirche, welche in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiert und wo eigens eine Ausstellung zu diesem Thema vorbereitet wurde. Nach einer Stippvisite auf dem Friedhof mit Rundblick auf dem Stadtbahnhaltepunkt in Au, den Fest- und Spielplatz sowie die Aktivitäten im Bereich der Landschaftspflege mit Schafen und Ziegen im Füllenbachtal wird man sich nach einem rund zweistündigen Rundgang durch Au zum »Sängerheim« begeben, um von hoch überm Tal den Ausblick zu genießen und letzte Fragen aus den Reihen der Bewertungskommission zu beantworten.

Es wäre schön, wenn sich die Mitbürgerinnen und Mitbürger als lebendige und pulsierende Dorfgemeinschaft zeigen würden, denn ein Erfolg bei solch einem Wettbewerb ist nicht nur ein positives Zeichen nach »außen« sondern stärkt zu Recht auch den dörflichen Gemeinschaftssinn.

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Elektro-Beistellherd, B: 60 x T: 60 cm,

mit vier Platten, Umluft und Heißluft, ☎ 07083 51470

2. Couchgarnitur mit Sessel, brauner Stoff, ☎ 07083 4709

3. Zwei Matratzen, gut erhalten, 1 x 2 m, ☎ 4571

4. Ziegenmist, ☎ 40391

5. Tischtennisplatte, grün, fahrbar, ☎ 67159

6. Schlafcouch (Drei-, Zwei- und Einziger) mit Bettkasten, gut erhalten, schwarz-beige; Vogelkäfig, ☎ 994062

7. Doppel-(Schlaf-)Sofa, dunkelblau, neuwertig, 1,60 x 0,90 m, ausgezogen ca. 2 m, ☎ 2382

8. PC-Bildschirm, ☎ 994998

9. Pflanzenvitrine (Terrarium), B: 0,75 x H: 0,85 x T: 0,60 m, ☎ 7743

10. TV-Unterschrank, Eiche dunkel, 62 x 82 x 40 cm; Zweisitzer-Couch, altdeutsch, beige, 1,85 x 0,80 m, Lehne 1,05 m, ☎ 7432

11. Dachbox »Probox 280«, ☎ 651182

12. Bettcouch zum Klappen, gut erhalten, ☎ 3079

13. Zwei Meerschweinchen-Ställe, davon eins für den Außenbereich; Heimtrainer, ☎ 67107

14. Ecksofa mit Sessel und Tisch, ☎ 5759

Sanierung des Rasenspielfeldes auf den Sportanlagen

Wer in den letzten Tagen an den Sportanlagen vorbeiging, konnte auf dem Rasenspielfeld größere Aktivitäten beobachten. Dabei stand nicht der Sport, sondern die Pflege und Sanierung des Rasenspielfeldes im Vordergrund.

Nachdem seit der Inbetriebnahme der Sportanlagen rund zehn Jahre vergangen sind, hatte sich die Grasnarbe soweit verdichtet, dass kein ordnungsgemäßer Wasserabfluss in die Drainagen mehr gewährleistet war. Bei größeren oder längeren Regenereignissen blieb in Teilbereichen das Wasser regelrecht stehen, so dass der Platz dann kaum noch zu bespielen war. Zudem wurzelten die Gräser nicht mehr in die erforderliche Tiefe um dauerhaft den entsprechenden Halt für Belastungen insbesondere beim Fußballspielen zu haben. Ein Fachbüro wurde eingeschaltet, welches Bodenproben gezogen und ausgewertet sowie Sanierungsarbeiten vorgeschlagen hat.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16. März wurde der Auftrag zum Angebotspreis von rund 21.500 Euro an ein Unternehmen aus Lahr vergeben. Nachdem die Witterungsbedingungen Ende Mai noch zu leichten Verzögerungen führten, wurden die Arbeiten in den vergangenen Tagen nunmehr durchgeführt. Nach einem Tiefschnitt und dem Vertikutieren wurden in Längsrichtung des Platzes im Abstand von ca. vier Metern zunächst eine etwa fünf Zentimeter breite Drainschlitze eingefräst. Diese ca. 30 cm tiefen Schlitze binden in die im Untergrund vorhandenen Drainagegräben ein und wurden mit Rundkies verfüllt. Im nächsten Arbeitsschritt wurden quer zum Platz im Abstand von ca. 20 cm ca. 10 cm tiefe und etwa 3 cm breite Drainagelüftungsschlitze eingesägt und ebenfalls mit Rundkorn verfüllt.

Mit einem Vertidrängergerät mit 25 cm langen Meißeln wurde der Boden insgesamt aufgelockert. Nach dem Ausgleichen von Unebenheiten, Besan-



Derzeit wird das Rasenspielfeld auf den Sportanlagen saniert.

den und Einschleppen wurde Rasen nachgesät und der Platz insgesamt gedüngt. Nun braucht der Platz Zeit zur Regeneration. Es ist daher je nach Witterung bis Mitte August für jeglichen Sportbetrieb gesperrt. Bei den derzeitigen Witterungsbedingungen muss mehrfach täglich beregnet wer-

den, damit dieser bald wieder grünt und die Herzen aller Sporttreibenden höher schlagen lässt. Die Gemeinde hofft, dass mit diesen Maßnahmen die besten Voraussetzungen für einen möglichst erfolgreichen Sportbetrieb in den kommenden Jahren geschaffen wurden.

Wir
gratulieren
herzlich



Altersjubiläar

28. Juni, 71 Jahre
Anne Hürst, Wandweg 10

Arbeitseinsatz der Schwimmbadinitiative

Die Schwimmbadinitiative Latschigbad trifft sich am Samstag, 24. Juni, um 7 Uhr im Latschigbad zum nächsten Arbeitseinsatz. Es sind Mäh- und Streicharbeiten vorgesehen. Über zahlreiche Helfer würden sich Harald Hils, der Bademeister Volkmann und die Gemeindeverwaltung freuen.

Sprechstunde des Försters entfällt

Am Donnerstag, 22. Juni, muss die Sprechstunde wegen Urlaub des Försters leider entfallen.

Wir bitten um Beachtung!

Achtung!
Wichtiger Hinweis der Gemeindekasse

Wasser/Abwasser

Zum 31. Juni ist der zweite Abschlag für Wasser/Abwasser zur Zahlung fällig. Bar-Zahler werden darauf hingewiesen, dass **keine Abschlagszahlungen mehr** verschickt werden. Die Höhe des Abschlags entnehmen Sie bitte der Abrechnung 2005.

Liegt eine Abbuchungsermächtigung vor, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern

- Weiterleitung an
diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Gabriele Kittel,
Friedrich-Ebert-Straße 3, Gaggenau,
Tel. 07225 1088

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr
bis Montag 8 Uhr

Kleintierklinik am Scheibenberg,
Preuß/Dr. Willuhn, Landstraße 81,
Hörden, Tel. 07224 3396

Apotheken

Der Dienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr

24. Juni - Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstraße 3, Gaggenau
Tel. 07225 3760

25. Juni - Central-Apotheke
Hauptstraße 28, Gaggenau
Tel. 07225 96560

Alle Angaben ohne Gewähr!

NaturFreunde Weisenbach

Wanderung

Wir treffen uns am Sonntag, 25. Juni, am Bahnhof und fahren mit der Stadtbahn um 10.50 Uhr nach Gernsbach Mitte. Dort treffen wir uns um 11 Uhr mit unseren Wanderfreunden aus Bretten und Jöhlingen. Von hier wandern wir nach Weisenbach. Die jüngeren Wanderer werden über das Schloss und den Wingert (Ernst Ranch), die jung gebliebenen Wanderer werden über Obertsrot das dortige Schwimmbad zum Wingert wandern. Hier werden wir eine kleine Rast einlegen und uns mit der anderen Gruppe wieder treffen. Unser weiterer Weg führt uns zum Naturfreundehaus wo wir uns zum Abschluss einfinden werden. Bei schönem Wetter wollen wir grillen. Salatspenden werden gerne entgegengenommen. Eine Liste liegt im Naturfreundehaus am Sennel aus. Gäste sind herzlich eingeladen.

Eure Wanderführer

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Termine

Die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach bedankt sich bei der gesamten Bevölkerung für den guten Besuch beim Tag der offenen Tür. Ebenso herzlich mögen wir uns bei unserer Nachbarschaft für das gezeigte Verständnis bei eventuellen Lärmbelästigungen und Verkehrsbehinderungen bedanken.

Aktive Wehr

Samstag, 24. Juni, 14 Uhr Funkübungsfahrten

Aktive Altersmannschaft und Jugendfeuerwehr

Samstag, 24. Juni, ab 18 Uhr Grill- und Bilderabend (bitte noch anmelden).

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Am Freitag, 23. Juni, finden folgende Chorproben statt: 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr Männerchor.

Vereinsnachrichten

Spielvereinigung Weisenbach

Teilnahme am Mitternachtslauf

Sechs Läufer der SpVgg Weisenbach nahmen am diesjährigen Mitternachtslauf in Bischweier teil. Einer der schönsten und gleichzeitig auch einer der größten Volksläufe in unserer Region. Gisa Kohler, Manuela Rhein-Hürst, Rolf Schäfer, Werner Krieg, Andreas Kutter und Rainer Hürst stellten sich dieser Herausforderung um im Feld der knapp 2.000 Starter den 7,77 km langen Rundkurs durch das Kirschendorf Bischweier zu bewältigen.

Rainer Hürst belegte in einer Zeit von 34:23 min den 230. Platz, die fünf weiteren Spielvereinigungs-Mitglieder

liefen mit folgendem Ergebnis durchs Ziel: Andreas Kutter 36:58 (381. Platz), Werner Krieg 38:13 (484. Platz), Rolf Schäfer 39:15 (569. Platz), Gisa Kohler 39:32 (599. Platz) und Manuela Rhein-Hürst 52:06 (1.545. Platz). In der Mannschaftswertung belegte man in 3:08:27 einen ebenfalls guten 44. Platz unter 187 Teams. Volker Hürst lief in der Mannschaft seines Arbeitgebers mit und erreichte in 38:05 (470. Platz) das Ziel.

Die sieben Hobbyläufer waren von diesem abwechslungsreichen Lauf begeistert und können mit ihrer Leistung sehr zufrieden sein.

Aquagymnastik im Latschigbad



Aquagymnastik im Weisenbacher Schwimmbad

Der TV Weisenbach bietet auch dieses Jahr wieder im idyllisch liegenden Latschigbad in Weisenbach Aquagymnastik an. Wie in den vergangenen Jahren steht die erfahrene

Übungsleiterin Manuela Merkel montags und mittwochs jeweils um 18 Uhr zur Verfügung und bietet ein abwechslungsreiches Programm an. Eingeladen sind alle Sportbegeister-

ten, ob jung oder alt, die am Abend bei herrlichen 24 Grad Wassertemperatur den Abend ausklingen und den Feierabend einläuten lassen wollen.

Altpapiersammlung

Wir führen am Samstag, 1. Juli, eine Altpapiersammlung in Weisenbach und Neudorf durch. Die Helfer (jeder freiwillige Helfer ist willkommen) treffen sich um 8 Uhr auf dem Schulhof/Grundschule. Wir bitten die Bevölkerung das Altpapier gebündelt ab 8 Uhr bereitzustellen. Vielen Dank für die Unterstützung.

Schwimmbadfest

Am Samstag, 22. Juli, Schwimmbadfest mit Partyabend. Alle Vereine und Gruppen sind eingeladen.

Voranzeige

Vereinsausflug am Samstag, 14. Oktober, nach Heidelberg. Anmeldung bei Th. Haak und R. Schäfer.

Harmonika-Spielring Weisenbach

Sommerfest beim Gemeindezentrum

Am Sonntag, 25. Juni, lädt der Harmonika-Spielring Weisenbach zu seinem Sommerfest in das Gemeindezentrum in Weisenbach ein. Beginn ist um 11.15 Uhr (nach dem Gottesdienst) mit einem musikalisch umrahmten Frührschoppen durch das Orchester des Harmonika-Spielrings Weisenbach.

Danach wird das Orchester des Harmonikaklubs Edelweiß aus Elchesheim das Programm fortsetzen. Der Verein bietet seinen Gästen einen Mittagstisch, Kaffee und Kuchen an. Auch für die kleinen Gäste ist einiges im Angebot: Kasperltheater, Kinderschminken und Tischfußball. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein

Ausflug zum »Blühenden Barock«

Am Samstag, 15. Juli, findet der diesjährige Vereinsausflug zum »Blühenden Barock« in Ludwigsburg statt.

Blütenduft und Märchenzauber in den weitläufigen Gärten des Blühenden Barock in Ludwigsburg. In der ältesten und schönsten Gartenschau Deutschlands finden sich abwechslungsreiche Eindrücke in besonderer Umgebung, gestaltet von nimmermüden Gartenkünstlern.

Wandeln Sie in zeitvergessener Romantik zwischen gezirkelten Gärten und scheinbar wilder Lust der Natur. Entdecken Sie verzauberte Kleinode und die barocke Sinnlichkeit vergangener Zeiten. Dieser Ausflug mit anschließendem Besuch einer zünftigen »Besenwirtschaft« verspricht ein besonderes Erlebnis. Genaueres zum Zeitablauf und den Kosten erfahren



Sie im nächsten Gemeindeanzeiger. Anmeldungen nehmen entgegen:

Karl Großmann, Telefon 5860 und Annerose Gabauer, Telefon 7651.

Termine und Spielberichte der Jugendturniere

Hot Summer Nights 2006

Von Freitag, 7. bis Samstag, 8. Juli, lädt der FCW zum diesjährigen Hot-Summer-Nights-Cup auf dem Sportplatz am Sennel ein. Die Anmeldungen lassen wieder spannende und interessante Fußballspiele erwarten. Die örtlichen Vereine spielen am Freitagabend die Vorrunde aus. Am Samstag finden mehrere Einlagespiele der Jugend- und Mädchenmannschaften sowie die Halbfinal- und Endspiele statt.

Freitag, 7. Juli, ab 22 Uhr

»Weisenbacher Dorfcombo«

Thomas Großmann, Sebastian Hürst und Timo Ossfeld spielen am Lagerfeuer des Freizeitclubs auf. Sie werden im Laufe des Abends von einigen »Weisenbacher Musikern« unterstützt. Bekannte Coverversionen von gestern und heute werden das hoffentlich zahlreiche Publikum begeistern. Lassen wir uns überraschen.

Samstag, 8. Juli, ab 21 Uhr

»WM-Spiel um Platz drei«

Auf Großbildleinwand zeigen wir die Begegnung um Platz drei. Zum Ausklang der Hot-Summer-Nights 2006 legt unser DJ noch fetzige CDs auf.

Abteilung Fußball

Erfolgreiche Jugendturniere

Eine organisatorische Meisterleistung durfte die FCW-Jugendabteilung bei ihrem diesjährigen Turniertag am 27. Mai vermelden. Zunächst wickelte man in knapp drei Stunden zwei verschiedene Turniere mit 21 Teams und 43 Spielen ab. Bereits um 9 Uhr begannen die F-Junioren mit ihren Vorrundenspielen. Ab 9.30 Uhr fand gleichzeitig ein Bambini-Spieltag mit diversen Wettkämpfen rund um den Ball sowie je drei Fußballspielen pro Team statt. Bei beiden Turnieren war Weisenbach mit je zwei Mannschaften vertreten.

Bei den Bambinis durften sich am Ende alle Teilnehmer als Sieger feiern lassen. Folgerichtig erhielt auch jeder Spieler eine Siegermedaille. Die F-Junioren dagegen spielten nach der Vorrunde ihren Sieger nach dem k.o.-System aus. Dieser stand um 11.40 Uhr mit dem FV Alemania Bruchhausen fest. Das Team besiegte im Endspiel den SV Würmersheim I mit 5:2. Ab 11.50 Uhr standen sich in einem weiteren Turnier bereits die E-Junioren gegenüber. Auch hier nahmen zwölf Teams teil. Sie spielten ihren

Sieger ebenfalls im k.o.-System aus. Nach spannendem Endspiel wurde der SV Forbach Sieger nach Elfmeterschießen gegen den SV Bühlertal.

Die zwei Weisenbacher F-Juniorenteams sowie die E-Junioren scheiterten jeweils im Viertelfinale. Bei den stark besetzten Turnieren sahen die Zuschauer viele spannende und schöne Spiele. Auf- und Abbau, Verpflegung sowie Turnierleitung wurde durch die Jugendabteilung des FCW unter Mithilfe vieler fleißiger Eltern hervorragend bewältigt. Der FCW bedankt sich bei allen Helfern. Besonderer Dank gilt der FCW-Jugend sowie den Betreuern, die als Bambini-Turnierbegleiter, Turnierleitung und als Schiedsrichter fungierten.

B-Juniorinnen

Starker Auftritt unserer Mädels beim Großfeld-Blitzturnier in Rastatt. Leider sagten viele Mannschaften ab, so dass man den Sieg nur zu dritt ausspielte. Obwohl die Mädels zum ersten Mal auf dem Großfeld spielten, zeigten sie wirklich schönen Fußball und gewannen ihr erstes Turnier. Dabei schlugen sie den SV Bietigheim mit 4:0 und DJK Rastatt mit 2:0.

LAG Obere Murg

Senioren-Mehrkämpfer gewinnen Deutsche Meisterschaft

Am 10. Juni fanden in Ahlen die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften der Senioren statt. Von der LAG Obere Murg starteten Dieter Bartzsch, Jürgen Radke und Arno Hamaekers in der Klasse M65 im Internationalen Fünfkampf.

Dieter Bartzsch siegt mit 1.932 Punkten. Er sprang 4,72 m weit, warf den Speer 41,03 m, lief die 200 m in 27,60 sek., der Diskus flog auf 39,21 m und die 1.500 m bewältigte er in 6:52,12 min.

Jürgen Radke kam mit 1.515 Punkten auf Platz 4. Seine Einzelleistungen: Weit 4,52 m, Speer 28,27 m, 200 m

27,48 sek., Diskus 28,15 m, 1.500 m in 6:46,86 min.

Arno Hamaekers, der leicht verletzt in den Wettkampf ging, belegte in dem Feld von 19 Startern den 5. Platz mit 1.464 Punkten. Seine Einzelleistungen: Weit 4,60 m, Speer 29,00 m, 200 m 29,04 sek., Diskus 30,86 m, und 1.500 m in 6:56,42 min.

Spannend war bis zum Schluss die Mannschaftswertung. Die LG Alsternord Hamburg und SuS Schalke 96 hielten den Kampf um den Titel offen. Vor dem abschließenden 1.500-m-Lauf lag das LAG-Team mit 127 Punkten in Führung. Durch starke

1.500 m Zeiten kamen die Hamburger fast an die Recken der Oberen Murg heran. Am Schluss siegte die LAG-Mannschaft mit 4.910 Punkten knapp vor dem Hamburger Team mit 4.876 Punkten und Schalke mit 3.721 Punkten.

Sportler landesweit unterwegs

Landesweit waren die Sportler und Sportlerinnen der LAG Obere Murg in den letzten Wochen unterwegs. Bereits am 7. Mai starteten Reiner Barth (M50) und Monika Kohlhaas (W40) bei einem 10-km-Lauf in Hannover. Reiner Barth belegte den 3. Platz in 42:28 min in einem Feld von 82 Läufern seiner Altersklasse. Monika Kohl-

haas kam auf Rang 22 in 57:58 min. bei 50 Läuferinnen.

Am 20. Mai beteiligte sich Dieter Wunsch (M65) beim 5-km-Straßengehen in Achern-Önsbach und kam in der Gesamtwertung aller Klassen auf Rang 8 in 40:32,40 min. Marius Gerstner (M14) startete am 25. Mai in Aalen (Württemberg) und lief in 6:42,03 min einen neuen LAG-Rekord im 2.000-m-Lauf. Den alten Rekord hielt Werner Stöber mit 6:58,0 min seit 1983.

Die Trainingsgruppe von Adi Marxer beteiligte sich am 4. Juni beim Pfingstsportfest in Heidelberg. Hier gelang es Hannah Marxer bei ihrem Stabhochsprungsieg bei der weiblichen Jugend B, zum ersten Mal die »Magische Drei Meter« zu überspringen.

Damit ist sie die erste Frau im Leichtathletikkreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl, die diese Schallmauer übersprang. Beim Dreisprung belegte sie mit 9,98 m Platz 5. Den Dreisprungwettbewerb der Frauen gewann Claudia Kühn mit 10,53 m. Beim Weitsprung belegte sie Platz 7 mit 4,86 m. Tobias Künstel belegte in der Männerklasse jeweils Platz 5 beim Hochsprung mit 1,65 m, Kugelstoßen mit 11,39 m und beim Diskuswurf mit 32,71 m. Frank Lang kam beim Weitsprung mit 5,79 m und beim Dreisprung mit 11,41 m jeweils auf Platz 4. Sebastian Wunsch (Jugend B) erreichte beim Hammerwurf mit 42,02 m Platz 2 und beim Kugelstoßen mit 10,11 m Rang 7. Trainer Adi Marxer gewann in seiner Altersklasse M55 den Stabhochsprung mit 2,80 m und den Dreisprung mit 10,06 m.

Simone Gernsbeck startete am 5. Juni ebenfalls in Heidelberg beim 1.000 m-Lauf. Mit 3:12,48 min siegte sie in neuer LAG-Rekordzeit in der Klasse W30.

Mannschaftskämpfe

Bei den Mannschaftskämpfen in Schönau gewann Sylvia Roth in der Frauenklasse in einem überzeugendem Lauf die 800 m in 2:22,78 min. Für die einzelnen Mannschaften waren am Start: Männer: Björn Wunsch,

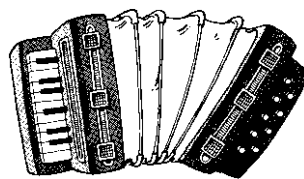
Frank Lang, Hans-Jörg Künstel, Tobias Künstel, Volker Merkel. M50: Adi Marxer, Willi Späth, Eugen Thelen, Reinhard Neuber, Horst Moser, Frank Ziesemer, Reiner Barth, Klaus Lipinski, Egon Spissinger, Hans-Jürgen Mitzel, Hans Zelenka. M60: Jürgen Radke, Horst Garbsch, Arno Hamaekers, Roland Heiler, Dieter Bartzsch, Theo Fischer, Klaus Marbach, Ralf Borowski, Gerhard Wipfler, Herbert Kieffer. W40: Wilma Späth, Annette Galle, Dagmar Kowalski, Irmgard Mungenast, Vera Fritz, Elke Gerstner, Renate Steinberger-Künstel. Frauen: Claudia Kühn, Auli Marxer, Sylvia Roth, Diana Moser, Stefanie Asal, Heidrun Held.

Termine

Samstag, 24. Juni, Bergsportfest Berrmersbach; KM-Blockwettkämpfe Gernsbach. Samstag, 24. und Sonn-

tag, 25. Juni, BLV-Senioren Rastatt. Sonntag, 25. Juni, BW-Hindernismeisterschaften Freistett. Mittwoch, 28. Juni, KM-Stabhoch Gernsbach (23. Juni). Samstag, 1. und Sonntag, 2. Juli, BW-Junioren/B-Jugend Mosbach. Mittwoch, 5. Juli, KM-Hörden in Bühl (30. Juni). Samstag, 8. Juli, Kreismeisterschaften C/D in Durmersheim (3. Juli). Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Juli, Deutsche M. Senioren I in Erfurt. Samstag, 8. bis Sonntag, 9. Juli, BLV-M Blockmehrkampf in Schutterwald (24. Juni). Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juli, BLV-B-Jugend und Schüler Mehrkampf Engen (1. Juli); Sonntag, 16. Juli, BLV-Staffel Ulm (1. Juli). Samstag, 22. Juli, KM-Mehrkämpfe Schüler/innen in Iffezheim; TSC-Cup in Heidelberg (Borg-Warner). Sonntag, 23. Juli, Dreisprung weibliche Klassen Weisenbach.

Sommerfest



**Am Sonntag, 25. Juni, ab 11.15 Uhr
im Pfarrgemeindehaus Weisenbach**

Wir bieten Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen

**Musikalische Unterhaltung
Harmonika-Spielring Weisenbach**

**Handharmonikaclub »Edelweiß« 1937
Elchesheim-Illingen**

**Unterhaltung für Kinder: Tischfußball,
Kinderschminken und Kasperletheater**

Veranstalter: Harmonika-Spielring Weisenbach

Feier anlässlich des 30. Gründungstages

Die Seniorengymnastikgruppen Gernsbach, Weisenbach und Loffenau feiern in diesem Jahr ihren 30. Gründungstag. Zum Fest laden Sie deshalb am Freitag, 7. Juli, 15 Uhr, in die Stadthalle Gernsbach ein. Für die Unterhaltung der Besucher werden zahlreiche Gäste sorgen.

Zu ihnen gehören die Bauchtanzgruppe aus Sulzbach unter der Leitung von Nicole Altenbach, die Jazztanzgruppe von Inge Weiß aus

Gernsbach, der Karateclub Asahi aus Loffenau, die Rastatter Seniorentanzgruppe sowie Rosalie Peuker und ihre Akkordeonschüler.

Unter dem Motto »90 Jahre und kein bisschen müde« stellen sich auch die drei Seniorengymnastikgruppen mit ihren Leiterinnen Monika Merkel, Gernsbach, Telefon 3105, Brigitte Kleeh, Loffenau, Telefon 07225 74434 und Christel Schorpp, Weisenbach, Telefon 68800 vor. Sie wollen mit ih-

ren Darbietungen alle die ansprechen, die Interesse an der Teilnahme an den wöchentlichen Gymnastiktreffen »für Körper, Geist und Seele« haben. Zudem nehmen die drei Gruppenleiterinnen die Anmeldungen der Besucher zur Teilnahme am Fest entgegen.

Die Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Die Veranstalter hoffen auf zahlreiche Besucher. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal

Radtour

Rechts und links des Rheins führt uns dieses Mal unsere Radtour von der Insel Rott nach Speyer und zurück. Die alte Kreisstadt Speyer ist vor allem bekannt durch ihren Kaiserdom, einem der größten romanischen Bauwerke in Deutschland, der seit 1980 Weltkulturerbe ist. Die Radtour findet am Samstag, 1. Juli, statt und ist 80 Kilometer lang. Einkehr am Ende der Tour ist geplant. Die Führung hat Emil Krell.

Wir fahren mit dem Pkw zur Insel Rott. Wer noch Mitfahrmöglichkeiten hat oder sucht, bitte melden unter Telefon 07225 77637 oder 07228 1558. Treffpunkt mit Pkw ist um 8.30 Uhr in Gaggenau am Annemasseplatz. Es besteht auch die Möglichkeit mit der S-Bahn zu fahren: Abfahrt S41 Gaggenau Bahnhof 8.08 Uhr, Ankunft Karlsruhe Albtalbahnhof 8.45 Uhr; Abfahrt S1 Richtung Hochstetten ab Albtalbahnhof 9 Uhr; Ankunft Eggenstein-Leopoldshafen Leopoldstraße 9.35 Uhr. Von dort sind es ca. vier Kilometer zur Rheinfähre Leimersheim. Wer mit der S-Bahn fährt, sollte bitte vorher eine der oben genannten Telefonnummern anrufen. Treffpunkt ist ca. 10 Uhr an der Fähre in Leopoldshafen. Bei Rheinhochwasser wird kurzfristig eine andere Tour angeboten.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag,
24. Juni bis Sonntag, 2. Juli**

Samstag, 24. Juni

Weisenbach 13 Uhr Trauung des Brautpaares Silvia Wetzels und Timo Haak mit Eucharistiefeier
Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 25. Juni

**12. Sonntag im Jahreskreis
Weisenbach** 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; Paul Großmann; gleichzeitig Kindergottesdienst der »Samenkörner« im Gemeindehaus
13.30 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 27. Juni

Weisenbach 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 28. Juni

Au-Brücke 6.30 Uhr Abfahrt der Frauengemeinschaft zum Kloster Sieben
Weisenbach Kirche 6.35 Uhr Abfahrt

der Frauengemeinschaft zum Kloster Sieben
Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 29. Juni

Au 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe f. Karl Bleier und verstorbene Angehörige

Freitag, 30. Juni

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz
Au 8 Uhr Rosenkranz

Samstag, 1. Juli

Weisenbach 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Pfarrer Wiebelt mitgestaltet von den Kirchenchören

Sonntag, 2. Juli

**13. Sonntag im Jahreskreis
Weisenbach** 13.30 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Pfarrer Jäger ist in der Zeit vom 10. bis 29. Juli in Urlaub

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag in Weisenbach von 9 bis 12 Uhr. Donnerstag in Forbach von 9 bis 12 Uhr, Telefon 07228 9697726

Einladung zum Kindergottesdienst der Samenkörner

Am Sonntag, 25. Juni, um 10.15 Uhr,

findet für die Kindergartenkinder ein Kindergottesdienst im Gemeindehaus statt. Das Thema lautet: »das Kostbarste ist verborgen«. Die Kinder, deren Eltern den Gemeindegottesdienst mitfeiern, werden bis zu dessen Ende betreut.

»Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du gehörst mir.« (Jes 43,1)

Unter diesem Leitwort durfte ich meinen Dienst als Priester beginnen - es stand wie eine verheißungsvolle Zusage über den Tagen meiner Priesterweihe und Primiz. Im Bund der Weihe hat sich beim Berufungsweg auf einzigartige Weise verdichtet. Hierzu und im Blick auf die Zukunft hat mir die Zusage aus dem Propheten Jesaja unheimlich viel Kraft, Hoffnung und Zuversicht gegeben. Viele Menschen haben durch ihre Begleitung im Gebet, durch die Mitfeier der Weiheliturgie und Primiz sowie durch ihre Glückwünsche und Geschenke ihre Verbundenheit mit mir zum Ausdruck gebracht, wofür ich an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte. Es tut gut zu wissen, dass Menschen einen mittragen und unterstützen. Die Primiz war für uns alle, so denke ich, ein großartiges Fest und eine wunderschöne Feier unseres Glaubens. Alle auswärtigen Gäste mit denen ich bisher gesprochen habe, waren überaus begeistert davon, wie wir dieses Wochenende miteinander gefeiert und was so viele Menschen dafür auf die Beine gestellt haben. Danke möchte ich all denjenigen sagen, die durch ihr großes Engagement zum Gelingen des Primizwochenendes und dessen Vorbereitung beigetragen haben. Ein besonderes Dankeschön dem Festausschuss und dem gesamten Pfarrgemeinderat. Für die musikalische Gestaltung danke ich den Kirchenchören von Weisenbach und Au, den »Wendelinus-Singers« und dem Familienchor sowie Musikverein Weisenbach unter der musikalischen Gesamtleitung von Claudia Mnich. Ein ganz herzlicher Dank gilt dem Messnerehepaar Großmann, den Ministranten und all denen, die unsere Kirche so schön geschmückt haben. Ein weiteres Wort des Dankes allen

Vereinen und Gruppierungen unserer Pfarrgemeinde, die an der Gestaltung der Primizfeier beteiligt waren sowie allen, die zum Gelingen dieses Festes auf irgendeine Weise mit ihrer helfenden Hand beigetragen haben. Möge uns dieses Wochenende noch lange in guter Erinnerung bleiben. Nun freue ich mich auf die kommenden drei Monate, in denen ich als Ferienvertretung in der Seelsorgeeinheit Buchen sein darf und bin gespannt, wo ich ab Mitte September als Kaplan leben und arbeiten werde. Ich wünsche Ihnen und euch alles erdenklich Gute und Gottes überreichen Segen.

Markus Miles

Regelungen bei Beerdigungen, Trauerfeiern und Urnenbeisetzungen

Liebe Weisenbacher und Auer Katholiken! Diese Mitteilung kommt, ich gebe Ihnen recht, reichlich spät. Dennoch: Der Pfarrgemeinderat regte uns an, diesen Artikel auch jetzt noch zu schreiben. Es gibt bei uns üblicherweise Erd- und Feuerbestattungen. Bei den **Erdbestattungen** hat sich nichts geändert. Für die **Feuerbestattungen** gilt folgende Regelung:

- 1, Entweder die Trauerfeier mit dem Sarg in der Halle bzw. in Au in der Kirche oder
2. die Urnenbeisetzung am Grab mit dem vorausgehenden Wortgottesdienst in der Halle bzw. in Au in der Kirche.

Der Priester bzw. die Gemeindefeuerrentin stehen also bei Feuerbestattungen zu einem Termin also **einmal** zur Verfügung. Im 1. Fall (Trauerfeier) findet die Urnenbeisetzung im Kreis der Familienangehörigen statt. Wir, die Priester und die Gemeindefeuerrentin geben den Angehörigen bei der Anmeldung oder beim Trauergespräch gerne Hinweise zur Gestaltung.

Michela Feldin, Pfr. Gerhard Dutzi, H. P. Jäger

Katholische Sozialstation

für ambulante Pflegedienste
Forbach - Weisenbach
Telefon 07228 960575

Katholische Kirchenchöre Weisenbach und Au

Pfarrer Friedrich Wiebelt zu Gast

Am Samstag, 1. Juli, wird Pfarrer Friedrich Wiebelt mit den Kirchenchören St. Konrad und Heilig Kreuz aus Karlsruhe zu Gast bei den Kirchenchören von Weisenbach und Au sein.

Die Gäste aus Karlsruhe werden die Kirche, das Heimatmuseum, die Friedhofskapelle und die Lourdesgrotte besichtigen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen sind sie zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag im Gemeindehaus von den Kirchenchören aus Weisenbach und Au eingeladen.

Krönender Abschluss dieses Tages wird die Feier der Vorabendmesse um 17.30 Uhr in der St. Wendelin-Kirche zusammen mit Pfarrer Friedrich Wiebelt sein. Diese Vorabendmesse wird mitgestaltet von den Kirchenchören St. Konrad sowie Heilig Kreuz aus Karlsruhe und den beiden Kirchenchören aus Weisenbach und Au. Zu dieser Vorabendmesse wollen wir schon heute eine herzliche Einladung an die Einwohner von Weisenbach und Au aussprechen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH - WEISENBACH

Sonntag, 25. Juni

10 Uhr Gottesdienst in Weisenbach (Pfr. G. Bub), gleichzeitig Kindergottesdienst

Dienstag, 27. Juni

15.30 Uhr Andacht im Krankenhaus Forbach (Pfr. G. Bub)

Mittwoch, 28. Juni

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Forbach

Donnerstag, 29. Juni

19.30 Uhr Chorprobe in Weisenbach
20 Uhr Abendrunde im Pfarrhaus